



Pressemitteilung

Presseverteiler:

Kölnische Rundschau
Kölner Stadtanzeiger
Sonntagspost
Radio Erf

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN

Im Rat der Kolpingstadt Kerpen
Jahnplatz 1
50171 Kerpen
Tel.: 02237/58394
Fax: 02237/58121
b90-gruene@stadt-kerpen.de
www.gruene-kerpen.de
Bürozeiten Mo-Do: 10:00-13:00

14.07.2023

Vertrag über die Zusammenarbeit der Stadt Kerpen mit der RWE Power AG

Die sehr dünnhäutige Reaktion des Kerpener Bürgermeisters Dieter Spürck zeigt, dass die Kerpener Grünen mit der Infragestellung dieses Vertrages die richtigen Fragen gestellt haben.

Festzuhalten bleibt: bisher umgesetzt wurde lediglich das Stillhalteabkommen gegenüber der Entwicklung des Tagebaus.

Die Aussage der CDU, man habe auf Grund dieses Vertrages das Gewerbegebiet Türnich ausgebaut ist falsch. Türnich III als letzter Teil des Gewerbegebietes ist bereits seit 2006 in der Umsetzung, während das „Stillhalteabkommen“ aus 2017 stammt.

Die im Vertrag avisierten Projekte als Basis des Strukturwandels wurden sämtlich nicht vorangetrieben.

Z. B. die Energieallee entlang der A4 bei Buir ist nicht umgesetzt, Möglichkeiten zur Vernetzung des Hambacher Waldes mit der Steinheide werden nicht genutzt. Die Rekultivierung der Kiesgruben entlang des Hambacher Waldes werden seitens der Stadt nicht thematisiert.

Eine auf die Klimaanpassung ausgerichtete Politik muss anders aussehen. Die Stadt muss die Verantwortung für Klimaschäden im Stadtgebiet benennen und die Begrenzung dieser Schäden bei RWE einfordern. Das gilt insbesondere auch für die Reduzierung der Manheimer Bucht.

Peter Abels

Fraktionsvorsitzender
B90/Die Grünen Kerpen
(Tel.-Nr. 0162/2164311)

Annika Effertz

Vorsitzende des Stadtverbandes
B90/Die Grünen Kerpen